

**Krone**

## **Wieder ein neuer Rekord-Umsatz**

Mit 2,1 Mrd. Euro erwirtschaftete Krone im abgelaufenen Geschäftsjahr deutlich mehr Umsatz als im Vorjahr (1,9 Mrd. Euro). 67,4 % des Inlandsumsatzes entfielen auf den Nutzfahrzeugbereich, 32,6 % wurde im Landtechniksegment erwirtschaftet.



Krone sieht sich mit den zwei Produktlinien Landtechnik und Transport gut aufgestellt.

Trotz zum Teil schwieriger Rahmenbedingungen in den Branchen **Landtechnik** und **Nutzfahrzeuge** erwirtschaftete die Krone Gruppe im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017/2018 (1. August 2017 bis 31. Juli 2018) einen neuen Rekordumsatz in Höhe von 2,1 Mrd. Euro und liegt damit deutlich über Vorjahresniveau (rd. 1,9 Mrd. Euro).

Im Inland generierte Krone 582,9 Mio. Euro Umsatz, das entspricht einer Steigerung von 67,4 Mio. Euro (13,1 %). 67,4 % des Inlandsumsatzes entfielen auf den Nutzfahrzeugbereich, 32,6 % wurde im Landtechniksegment erwirtschaftet.

Weitere Highlights aus dem Geschäftsbericht:

- In der Krone Gruppe waren im abgelaufenen Geschäftsjahr insgesamt 4.897 Mitarbeitern (Stammebelegschaft Vorjahr 4.497) beschäftigt.
- Das Investitionsvolumen der Krone Gruppe lag im abgelaufenen Geschäftsjahr bei 67,0 Mio. Euro.
- Größte Einzelinvestition war das neue Oberflächenzentrum am Standort Werlte, in das rd. 40 Mio. Euro flossen. Zudem wurde im Berichtszeitraum die neue, automatische Komponentenfertigung am Standort Herzlake installiert. Auch am Standort Spelle wurden notwendige Kapazitätsanpassungen in verschiedenen Fertigungs- und Montagebereichen durchgeführt.
- Die Umsatzerlöse im Konzernbereich Nutzfahrzeuge lagen rund 1.49 Mrd. Euro und damit 13,6 % über Vorjahresniveau.
- Der deutsche Markt mit einem Anteil von 26,4 % ist unverändert der wichtigste Einzelmarkt, der im Vergleich zum Vorjahr ein Umsatzplus von 10,2 % auf 393,1 Mio. Euro verbuchen konnte.
- Im abgelaufenen Geschäftsjahr trafen grundsätzlich ordentliche Erzeugerpreise auf zum Teil schwierige klimatische, politische und wirtschaftliche Bedingungen. So verzeichnete Krone in der Landtechniksparte im Geschäftsjahr 2017/2018 einen Gesamtumsatz von 642,3 Mio. Euro.
- Im Produktportfolio führte Krone konsequent die strategische Ausweitung der Baureihen sowie das Facelift von bereits bestehenden Maschinentypen fort. Zu den Highlights des abgelaufenen Geschäftsjahres gehörten der überarbeitete Pelletvollernter Premos und der neue Feldhäcksler BiG X 1180 mit 1156 PS.
- Im Bereich der Digitalisierung/Datenmanagement hat Krone beispielsweise die herstellerübergreifende Plattform für den Datenaustausch zwischen Landmaschinen verschiedener Hersteller konsequent weiter entwickelt.
- Darüber hinaus gründete Krone die neue Gesellschaft „Datineo“. „Datineo“ arbeitet innerhalb der Krone Gruppe unternehmensbereichsübergreifend und bietet innovative und zuverlässige Lösungen in den Bereichen Telematik, Big Data und Internet of Things.